

Öffentliche Kurzvorträge und Führungen

durch Bibliotheksdirektor Ulrich Johannes Schneider an folgenden Samstagen:

07.01.06, 15 Uhr

ERÖFFNUNG: „Johann Heinrich Zedler und die größte Enzyklopädie des 18. Jahrhunderts“

11.02.06, 14 Uhr

„Einhorn und Vanille – oder: Wie exakt sind Enzyklopädien?“

18.03.06, 14 Uhr

„Anonymes Wissen – Wer schreibt eigentlich eine Enzyklopädie?“

22.04.06, 14 Uhr

FINISSAGE: „Enzyklopädische Wissensordnungen in Bibliotheken und Büchern“

Öffentliche Führungen durch die Ausstellung an den folgenden Donnerstagen jeweils 18 Uhr:

19. Januar | 16. Februar | 16. März | 06. April

Führungen für Gruppen nach Vereinbarung.

Kontakt:

Tel. 0341-97 30 500

loefflerp@ub.uni-leipzig.de

www.ub.uni-leipzig.de

UNIVERSITÄTS
BIBLIOTHEK **ubl** LEIPZIG

UNIVERSITÄT LEIPZIG

SEINE WELT WISSEN.
ENZYKLOPÄDIEN IN DER
FRÜHEN NEUZEIT

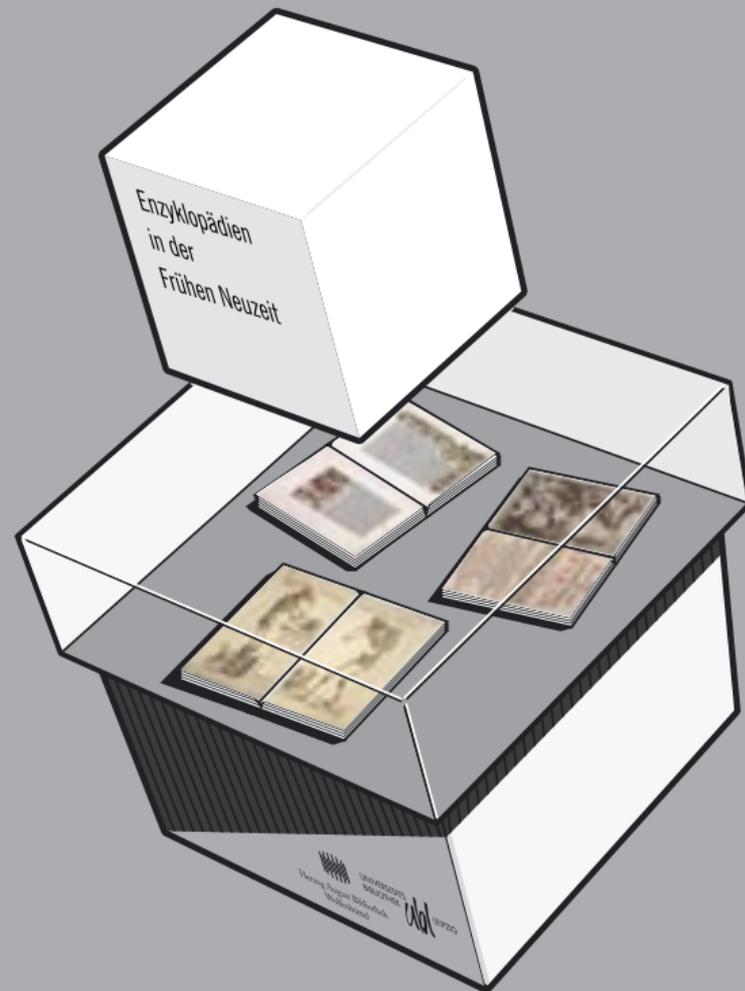
Ausstellung in der Universitätsbibliothek
vom 07. Januar bis 28. April 2006

www.seineweltwissen.de

ÖFFNUNGSZEITEN:
Mo – Fr 9 – 20 Uhr
Samstag 12 – 16 Uhr
Eintritt frei

SEINE WELT WISSEN.

Enzyklopädien in der
Frühen Neuzeit



AUSSTELLUNG

in der Universitätsbibliothek vom
07. Januar bis 28. April 2006

Staunen Sie!

Monster und Geheimnisse gehörten zum Wissen der frühmodernen Europäer ebenso wie ferne und fremde Länder und Tiere. Was die meisten Enzyklopädien allerdings bezweckten, ist anwendbares Wissen, von der Zubereitung von Elfenbein-Gelee über den Einsatz von Engelwurz gegen Epilepsie bis zur Ausübung von Toleranz gegenüber Andersgläubigen.

Schatzkammern des Wissens

Dem Besucher präsentieren sich ausgewählte Bücher der Universitätsbibliothek Leipzig. Zu sehen sind zahlreiche Abbildungen, einige darunter auch farbige, wie Boccaccios Buch über Frauen (seltene Erstausgabe von 1473), ein Pflanzenbuch von 1539, eine physikalische Bibel von 1731 und ein mathematischer Atlas von 1745.



Ulrich Johannes Schneider (Hrsg.) **SEINE WELT WISSEN** – ENZYKLOPÄDIEN IN DER FRÜHEN NEUZEIT

Der Katalog (240 Seiten, gebunden, ca. 200 meist farbige Abbildungen), der in der Universitätsbibliothek Leipzig zum Vorzugspreis von 24,90 € erworben werden kann.
www.seineweltwissen.de

Das gedruckte Buch hat sich von Anfang an der Verbreitung des Wissens ›verschrieben‹. Davon zeugen die umfangreichen Bestände der Herzog-August-Bibliothek Wolfenbüttel sowie der Universitätsbibliothek Leipzig, die in diesem faszinierenden Buch vorgestellt werden. Der Band bietet den ersten umfassenden Überblick über die Enzyklopädien in den ersten 250 Jahren des Buchdruckzeitalters.

Treten Sie ein!

Lassen Sie sich aus dem elektronischen Informationszeitalter in die Wissenswelten der Gutenbergepoche entführen! Entdecken Sie die Vielfalt des Wissens im Europa unserer Vorfahren!



Die Macht der Bücher

Autoren, Verleger und Stecher haben Bücher als Wissensmaschinen konstruiert, die in Tausenden von Stichwörtern und auf Hunderten von Seiten das Wissen in jeder Richtung konstruierten und kommunizierten. Die Welten des Wissens sind immer nur so groß wie unsere Neugier, und die war früher schon sehr stark entwickelt.

Kuratiert von: Ulrich Johannes Schneider
Ausstellungskonzeption: Thomas Dertert, Stefan Höhne
Webseite / Sponsoring: Andreas Möllenkamp
Design: Mario Helbing, Marcel Theinert
Öffentlichkeitsarbeit: Petra Löffler